

Kirche in 1Live | 27.11.2015 floatend Uhr | Daniel Schneider

Seele

Sie ist das Paradebeispiel für etwas nicht Fassbares. Die Seele. Es gibt viele Definitionen, die versuchen, einen Bruchteil dessen zu beschreiben, was die Seele wirklich ist. Die Seele, wer oder was auch immer es ist, hat es verstanden, im Gespräch zu bleiben, ohne viel von sich preiszugeben.

Und trotzdem ist sie zeitweise sehr präsent. Sprichwörter wie "Das tut mir in der Seele weh" oder "Mit Leib und Seele" sprechen Bände. Die Seele ist bei uns Menschen mitten im Leben. Gefühle, Stimmungen und Emotionen werden ihr zugeordnet. Die Seele ist leicht zu verwechseln mit den organunabhängigen Funktionen, die dem Herzen zugeordnet werden. Aber wer weiß, vielleicht arbeiten sie ja Hand in Hand? In der Bibel steht, dass Gott uns Menschen seinen göttlichen Atem einhauchte und uns damit seinen Stempel aufdrückte. Und dieser Atem wird von Generation zu Generation weitergegeben und so trägt jeder Mensch etwas Göttliches in sich.

Der göttliche Atem wird sozusagen weitervererbt. Das ist eine schöne Definition von Seele, finde ich. Denn dieser Atem ist lebenswichtig für uns. Rein physisch, aber auch im übertragenen Sinn. Die Möglichkeit zu fühlen, zu denken und zu kommunizieren ist ein hochkomplexes, wissenschaftliches Thema, welches unter keinen Umständen verharmlost oder vergeistlicht werden sollte. Ich glaube aber, dass die Wissenschaft nur mit der Materie arbeiten kann, die sie von der Natur an die Hand bekommen hat.

Und da komme ich an Gott nicht vorbei.

Sprecher: Daniel Schneider